

Einleitung

Der mdex-OpenVPN-Client ist so konfiguriert, dass er selbstständig seine Verbindung zum mdex-OpenVPN-Server überwacht und diese gegebenenfalls neu aufbaut. Unter bestimmten Umständen kann es jedoch passieren, dass der OpenVPN-Client sich nach einem eventuellen Verbindungsverlust nicht wieder neu verbindet. Abhilfe schafft in diesem Fall ein externes Skript, welches die Verbindung zum mdex-OpenVPN-Server überwacht und den OpenVPN-Client gegebenenfalls neu startet.

Verbindungsüberprüfung

Der mdex-OpenVPN-Tunnel kann mittels eines Pingziels, welches nur innerhalb des mdex-Netzes erreichbar ist, überwacht werden. Als Ziel bietet sich „ping.mdex.de“ an. „ping.mdex.de“ kann nur dann erreicht werden, wenn eine Verbindung zum mdex-Netz besteht. Wenn kein Ping an „ping.mdex.de“ erfolgreich übertragen werden konnte, sollte der OpenVPN-Dienst neu gestartet werden.

Intervall

Die Überprüfung des OpenVPN-Tunnels sollte, je nach Anwendungszweck, in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Da die Initialisierung des OpenVPN-Dienstes selbst einige Zeit in Anspruch nimmt, sollte das Überprüfungsintervall nicht zu klein gewählt werden. Als unterste Grenze sollte ein Intervall von 3 Minuten nicht unterschritten werden.

Konfiguration

Zu beachten ist, dass das einfache Starten des OpenVPN-Dienstes dazu führt, dass für jede OpenVPN-Konfigurationsdatei, welche sich im OpenVPN-„conf“-Verzeichnis befindet, ein eigener OpenVPN-Prozess gestartet wird. Dies bedeutet, dass entweder für jede Konfigurationsdatei eine virtuelle Netzwerkschnittstellen angelegt werden muss (falls mehrere OpenVPN-Verbindungen gleichzeitig bestehen sollen), oder sich nur genau eine OpenVPN-Konfigurationsdatei im OpenVPN-„conf“-Verzeichnis befinden darf. In der Konfigurationsdatei muss die Option „auth-user-pass“ aktiviert werden. Die dort referenzierte Datei muss sich (mit den jeweiligen mdex-Zugangsdaten) ebenfalls im „conf“-Verzeichnis befinden.

Windows

Unter Windows könnte also z.B. folgende Batch-Datei in regelmäßigen Abständen mit Hilfe des Windows-Task-Planers ausgeführt werden:

```
@ECHO OFF
:Parameter
SET host=ping.mdex.de
SET logfile=log.txt
:Ping
ECHO %date:~0% - %time:~0,8% > %logfile%
ping -l 0 -n 3 -w 5000 %host% >> %logfile%
:FINDDNS
FIND /I "TTL=" %logfile% && GOTO END || GOTO DNS
:DNS
ipconfig /flushdns >> %logfile%
ping -l 0 -n 3 -w 5000 %host% >> %logfile%
:FINDD2
FIND /I "TTL=" %logfile% && GOTO END || GOTO ERROR
:ERROR
net stop "OpenVPN Service"
net start "OpenVPN Service"
ECHO %date:~0% - %time:~0,8% >> %logfile%
ECHO OpenVPN restarted >> %logfile%
:END
EXIT
```

Linux

Unter Linux könnte z.B. folgender Befehl mit Hilfe von cron regelmäßig ausgeführt werden:

```
ping -c3 ping.mdex.de || /etc/init.d/openvpn restart
```

Weitere Hinweise zur mdex-OpenVPN-Implementierung finden Sie unter:

<http://www.mdex.de/start/support/>

Alle Angaben nach bestem Wissen aber ohne Gewähr.

Ihr mdex-Team